





## 05. - 07. Dezember 2014

## Gäste aus Pietrowice Wielkie beim Liederbacher Weihnachtsmarkt

Unsere Gäste wurden am Freitagabend in der Liederbachhalle begrüßt. Anschließend gab es einen kleinen Imbiss.

Am Samstag stand ein Fahrt nach Frankfurt zum Senckenberg-Museum auf dem Programm. Herr Prof. Stefan Peters hatte eine exklusive Führung durch seine ehemalige Wirkungsstätte angeboten, die mit viel Interesse angenommen wurde.

Dann ging es mit der U-Bahn weiter zum Römer und zum Weihnachtsmarkt.

















Auf dem gut gefüllten Weihnachtsmarkt hatte man sich für Kartoffelpuffer mit Apfelmus entschieden.





Familie Loth aus Villebon-sur-Yvette wurde von den polnischen Gästen "adoptiert" und besuchte ebenfalls den Weihnachtsmarkt.





Gegen 18.00 Uhr begann im Liederbacher Rathaus die Finissage der Ausstellung "Heimspiel". Eva Söllner und Dominique haben Andrzej das Angebot gemacht, dass sehr gerne auch polnische Künstler aus Pietrowice Wielkie in Liederbach und in Villebon ausstellen könnten.

Andrzej Wawrzynek dankt dafür und lädt seinerseits Künstler aus Liederbach und Villebon nach Pietrowice Wielkie ein.

Andrzej betont noch einmal, dass die Pietrowicer den Liederbacher Weihnachtsmarkt so toll fanden, dass sie jetzt auch seit einigen Jahren einen Weihnachtsmarkt veranstalten – jeweils am 1. Advent. Er bittet darum, dass nächstes Jahr wieder eine Liederbacher Gruppe zum 1. Advent nach Pietrowice Wielkie zum Weihnachtsmarkt kommt.









Nach der Finissage gab es ein gemeinsames Abendessen in der Gaststätte "Zaika".

Christian Gorgosch konnte wieder als Entertainer gewonnen werden.

Verkleidet als Nikoläuse sind er, Andrzej Olbrich und Sylwia Marker aufgetreten und es wurden deutsche und polnische Weihnachtslieder gesungen. Übrigens haben andere Gäste die auch im "Zaika" waren, kräftig mitgemacht.



In einer "affenartigen" Geschwindigkeit wurde am nächsten Tag der Stand der Pietrowicer für den Verkauf der Leckereien dekoriert und alles vorbereitet.

Einträchtig nebeneinander mit dem Stand mit den Designer-Crepes. Beide Stände unter "dem Dach" des FEP.









Es kam zu vielen Gesprächen (und auch viel Wodka...).

Andrzej Olbrich (der Mann mit den Würsten auf dem Grill), der schon zum 4. Mal in Liederbach war, bemerkte, dass es jedes Mal mehr Leute gibt, die zum Stand kommen und sich unterhalten und in der deutsch-polnischen Truppe des FEP mitmachen.





Daniel Pientka aus PW (sehr aktiv in der Feuerwehr in PW) war das erste Mal hier und voll begeistert!. Die Standbesetzung hat wacker von 12.00 Uhr bis zum Ende durchgehalten. Alle Würste wurden verkauft. Manche hatten schon sehnsüchtig drauf gewartet - siehe Barbara Bailly.











Diese leckeren Sachen gab's am polnischen Stand









Es trafen sich Eva Söllner, Dominique, Andrzej und auch Herr Riesenhuber und natürlich auch großes Wiedersehen mit Gerhard Lehner Nikolaus Reinhold saß auch am Tisch...

















Wie immer halfen Ewa, Jens und Monika beim DRK aus - Reinhold hatte gerufen...





Abends gemeinsames fixes Abbauen, anschließend wurde noch in gemütlicher Runde im Gasthaus "Rudolph" einen "Absacker" genossen.



Dann war es auch schon Zeit für den Abschied.













Es war wieder einmal ein gelungenes Wochenende!.

Freunde aus PW haben 40 EUR für das Waisenhaus in PW gespendet - ein Teil der Spende vom FEP geht auch ans Waisenhaus in PW.